DIE LIT/SCHAU,
03.08 AMTLICHE MITTEILUNG
zugestellt durch post.at
, unsere stadtzeitung

In Litschau hat sich in den letzten Wochen einiges getan (Bericht Seite 2 und 3)

Relax-Hallenbad
Der Fortbetrieb unseres Hallenbades ist gesichert! (Bericht Seite 3)

Herbert Steinböck
kommt mit seinem neuen Kabarett-Programm "Ganz Simpl"! (Seite 15)

Ein großer Tag für Litschau!

Verleihung unseres Stadtwappens durch unseren Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Werte Gäste unserer Stadt! Liebe Jugend!

Für die Durchführung der Landtagswahl waren zahlreiche Helferinnen und Helfer in den Wahlbehörden erforderlich. Ich bedanke mich auf diesem Weg für die Mithilfe und für die Bereitschaft, Freizeit der Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen. Damit haben alle ein positives Zeichen für demokratisches Verhalten gezeigt.

Ich möchte aber auch die Gelegenheit wahrnehmen und mich bei den Wählerinnen und Wählern bedanken, die an der Wahl teilgenommen haben und vom demokratischen Recht Gebrauch gemacht haben. Insgesamt hatten wir in Litschau eine Wahlbeteiligung von 82,41 %, was einer Steigerung gegenüber der Wahl im Jahre 2003 von 10,06 % entspricht. Diese Steigerung bei der Wahlbeteiligung ist zum Teil auch auf die Einführung der Briefwahl zurückzuführen. Die Einführung der Briefwahl war meiner Ansicht nach längst fällig. Ich bin froh darüber, dass diese Möglichkeit nunmehr geschaffen wurde, da dadurch zum Einen sehr viel Verwaltungsaufwand wegfällt und zum Anderen eine Möglichkeit geschaffen wurde, dass die Wählerinnen und Wähler bequem und ohne Zeitdruck an der Wahl teilnehmen können.

Ich darf daher allen Wahlleitern und den Mitgliedern der Wahlbehörden, sowie dem Stadtamtsdirektor und seinem Team meine Anerkennung und Hochachtung für die Organisation und den reibungslosen Ablauf der Wahlhandlung, verbunden mit einem Dank, aussprechen.

In Litschau hat sich in den letzten Wochen einiges getan:

Ich habe mich über die zahlreiche Teilnahme an der Projektspräsentation der beiden Projekte „Wohnpark Herrensee“ und Pflegeheim Litschau sehr gefreut.
Die Vertreter der Siedlungsgenossenschaft Waldviertel, als auch Frau Landesrat Dr. Petra Bohuslav haben die Notwendigkeit und Vorteile der beiden Projekte in unserer Region in ihren Ausführungen hervorgehoben. Ich freue mich, dass es gelungen ist, dass diese beiden Projekte umgesetzt werden. Dadurch wird, wie ich bereits öfters berichtet habe, die Möglichkeit geschaffen, dass die älteren Menschen in ihrer Heimat bleiben und ihren Lebensabend in der gewohnten Umgebung und in der Nähe ihrer Angehörigen verbringen können. Darüber hinaus werden wichtige und wertvolle Arbeitsplätze geschaffen. Dass als Nebeneffekt die Eindämmung der Abwanderung positiv beeinflusst wird, darf ebenfalls nicht unerwähnt bleiben.
Die Umsetzung der beiden Projekte liegt im Zeitplan, so dass demnächst auch Bautätigkeit (Wohnpark Herrensee und Abbruch der Gebäude) zu sehen sein wird.

Ein großer Tag für Litschau war die Verleihung des Stadtwappens durch unseren Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll. Auch bei dieser Veranstaltung waren, wie mir berichtet wurde, sehr viele Litschauer und Litschauerinnen anwesend, wofür ich mich recht herzlich bedanke.

Durch diese Wappenverleihung und damit verbunden auch die Festlegung der Stadtfarben gehören alle Interpretationen und Diskussionen um das Stadtwappen sowie der Stadtfarben der Vergangenheit an.

Der Gemeinderat hat sich in seiner Sitzung am 13. März 2008 mit insgesamt 20 Tagesordnungspunkten mit einigen Unterpunkten befasst.

Zu Beginn der Sitzung wurde die Angelobung eines neuen Mitgliedes im Gemeinderat durchgeführt: Frau GR Carola Mader hat aus beruflichen Gründen ihr Mandat im Gemeinderat zurückgelegt und ist mit der Familie aus Litschau weggezogen. Aus diesem Umstand heraus, war ein Ersatzmitglied in den Gemeinderat zu berufen. Es wurde Herr Rainer Hirschmann nominiert und in der Sitzung angelobt. Herr Rainer Hirschmann ist nunmehr Mitglied des Gemeinderates. Ich bedanke mich bei Frau Carola Mader für die vorbildliche kommunalpolitische Arbeit und wünsche ihr und ihrer Familie auf diesem Wege alles Gute. Das neue Mitglied des Gemeinderates, Herrn Rainer Hirschmann, begrüße ich herzlich und freue mich auf eine gute Mit- und Zusammenarbeit für unser Litschau.

Wie immer in der ersten Sitzung im Jahr stand der Rechnungsabschluss zur Beschlussfassung an.

Der Rechnungsabschluss des Haushaltsjahres 2007 weist im Ordentlichen Haushalt Einnahmen von € 4.589.067,03 und Ausgaben von € 4.422.602,22 aus. Im Außerordentlichen Haushalt stehen Einnahmen von € 739.824,76 Ausgaben von € 483.936,04 gegenüber, so dass ein Gesamtüberschuss in beiden Haushalten von € 422.353,53 zu verzeichnen ist. Der Überschuss im Ordentlichen Haushalt ist im Wesentlichen auf höhere Einnahmen aus den Ertragsanteilen sowie Mehreinnahmen aus der Kommunalsteuer sowie Finanzzuweisungen des Landes zurückzuführen. Zur Ausgabenseite ist zu erwähnen, dass durch umsichtiges Wirtschaften gespart werden konnte und kaum Sollzinsen angefallen sind, was sich positiv widerspiegelt.

Eine äußerst erfreuliche Entwicklung nehmen die Darlehen. So konnten im Jahre 2007 bei der Schuldenart 1 der Darlehensstand von € 1.624.219,83 auf € 1.397.215,70 gesenkt werden, was eine Verringerung um € 290.311,23 bedeutet. Ebenfalls ist bei den Darlehen der Schuldenart 2 im Jahre 2007 eine Verringerung von € 3.067.832,23 um € 330.611,23 auf € 2.979.516,47 zu verzeichnen, obwohl für die Ausfinanzierung der ABA und WVA Hömanns ein Darlehen in der Höhe von 140.031,69 zugezählt wurde. Sonstige Darlehenszuzählungen waren im Jahre 2007 nicht erforderlich, da der Neubau der Kläranlage Litschau im heurigen Jahr durchgeführt wird und daher auch die Finanzierung heuer erfolgt.

Eine weitere wichtige Entscheidung hatte der Gemeinderat dahingehend zu treffen, wie es mit dem Hallenbad ab 1. April weitergeht:

Mit dieser Angelegenheit haben sich die regionalen Medien, die Parteizeitschriften sowie der eingesetzte Ausschuss ausführlich beschäftigt.
Da die Ausschreibung keinen Bewerber ergab, die Idee einer Führung durch Vereine und auch die Führung durch Mitglieder des Gemeinderates keinen Erfolg brachte, hat der Ausschuss mit dem bisherigen Betreiber hinsichtlich einer Betriebsweiterführung Gespräche geführt.

Ein von der bisherigen Betreibergruppe erstelltes Betriebskonzept wurde vom Ausschuss befürwortet und wurde über Antrag des Ausschusses vom Gemeinderat zum Beschluss erhoben.

Im Wesentlichen wurde beschlossen, dass die bisherige Mannschaft den Betrieb weiterführt, sodass sich für die Besucher des Hallenbades tatsächlich nichts ändern wird.
Geändert hat sich, dass nicht mehr der Verein Betreiber ist sondern die Gemeinde. Dies bedeutet, dass die Bediensteten des Vereines in den Gemeindedienst übernommen werden und der Geschäftsführung für die Leistungen die größtenteils außerhalb der Dienstzeit bei der Gemeinde zu erbringen ist, eine Entschädigung gewährt wurde.

Eine akzeptable Lösung, die einen gewohnten ordentlichen Betrieb gewährleistet, jedoch einen finanziellen Mehraufwand gegenüber der bisherigen Betriebsform durch den Verein für die Gemeinde erwarten lässt.
Ob die gesamte Aktion notwendig und sinnvoll war, ersuche ich jeden Einzelnen selbst zu beurteilen. Meine Meinung dazu ist nach wie vor, dass man sich den Aufwand sparen hätte können, denn ein ordnungsgemäßer Betrieb war mit der Vereinslösung allemal gegeben und das wird auch weiterhin so sein. Finanziell hat die Gemeinde allerdings verloren, da mehr Geld aufzuwenden sein wird, um den Betrieb zu finanzieren. Dass Litschau das öffentlich zugängliche Hallenbad braucht, haben auch die politischen Mitbewerber in der Zwischenzeit festgestellt. Die Gemeinde kann jedoch jeden Euro, wie jeder Haushalt auch, nur einmal ausgeben, sodass bei anderen Investitionen, der Mehraufwand für das Hallenbad eingespart werden muss, wofür ich bereits heute um Verständnis ersuche.

In jedem Fall danke ich aber den Verantwortlichen des Vereines Relax fit & fun company für ihre Fairness und für die Bereitschaft, trotz der Vorkommnisse der letzten Monate, unser Bad weiterzuführen.
Eines der größten Investitionsvorhaben im heurigen Jahr liegt im Bereich des Straßenbaues und deren Instandhaltung.

Im heurigen Jahr können rund € 450.000,00 investiert werden. Es ist nach erfolgter Ausschreibung und Beschlussfassung im heurigen Jahr vorgesehen die Straßenzüge Siedlungsstraße (2. Teil) Lagerstraße, Peter Rosegger-Straße, Ferdinand-Raimund-Straße und Robert-Hamerling–Straße auszubauen. In diesen Straßenzügen wird selbstverständlich auch gleichzeitig die Kanal- und Wasserleitungssanierung durchgeführt.

Ich ersuche bereits heute um Verständnis dafür, dass es im Zuge der Bauarbeiten zu Behinderungen kommen wird. Die restlichen Straßen, wie die Erschließungsstraße in Loimanns, die Josef-Seilern-Straße und auch die Industriestraße müssen auf die nächsten Haushaltsjahre verschoben werden, wofür ich ebenfalls um Verständnis ersuche.

Der Gemeinderat würdigte in seiner Sitzung am 13. März 2008 auch verdiente Persönlichkeiten und ich freue mich berichten zu können, dass der Gemeinderat in Anerkennung von besonderen Leistungen um die Gemeinde über meinen Antrag Anerkennungen und Ehrenzeichen verliehen hat.

So wurde das vom leider verstorbenen SR Johann Hörmann unter fachkundiger Anleitung und mit Strickmaschinen aus seiner Sammlung eingerichtete Strickereimuseum Litschau posthum in „SR Johann Hörmann Strickereimuseum Litschau“ umbenannt und soll ab sofort offiziell in Anerkennung der besonderen Leistung um die Dokumentation der Epoche der Strickwarenerzeugung in unserer Region seinen Namen tragen.

Herrn Walter Graf wurde für seine 25-jährige Tätigkeit als „Stadtfilmer“ in Anerkennung dieser Leistung der Ehrenring in Gold verliehen.
Herr Graf hat in diesen 25 Jahren die Entwicklung unserer Stadt bildlich festgehalten und vorbildhaft dokumentiert.

Herrn Kapellmeister Alfred Bachofner wurde um die Verdienste der Stadtkapelle Litschau sowie für die hervorragende Nachwuchsarbeit im musikalischen Bereich der Ehrenring der Stadtgemeinde Litschau in Gold verliehen.

Ich gratuliere den beiden Herren zu den Auszeichnungen, bedanke mich für die erbrachten Leistungen und wünsche für den weiteren Lebensweg alles Gute.

Im heurigen Jahr findet in der Zeit vom 4. bis 6. Juli zum zweiten Mal das Schrammel. Klang.Festival statt. Unser Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll hat sein Kommen zur Eröffnung der Veranstaltung angekündigt.

Ich freue mich, dass diese „Mega-Veranstaltung“ neben zahlreichen anderen kulturellen Veranstaltungen auch heuer wieder stattfinden kann. Ich wünsche dem Veranstalter Herrn Zeno Stanek wiederum viel Erfolg.

Ihnen geschätzte Leserinnen und Leser der Stadtzeitung wünsche ich eine schöne Zeit und alles Gute.

Ihr Otto Huslich
Bürgermeister

RELAX

. FUN · FITNESS · WELLNESS

...relaxen Sie ruhig weiter ...

Auch ab 1. April 2008 steht Ihnen Ihr bewährtes Team im Relax fun-fitness-wellness-Hallenbad zur Verfügung!

Schwimmbad * Whirlpool * Kinderplanschbecken
finnische Sauna * Biosauna * Dampfbad
Solarien * Infrarotwärme * Massage * Buffet

Öffnungszeiten:

Montag Ruhetag
Dienstag 16.00 bis 21.00 Uhr
Mittwoch 16.00 bis 21.00 Uhr
Donnerstag 16.00 bis 20.00 Uhr
Freitag 16.00 bis 21.00 Uhr
Samstag 15.00 bis 20.00 Uhr
Sonntag 15.00 bis 19.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Aus der Gemeinderatssitzung

20 Tagesordnungspunkte mit vielen Unterpunkten hatte der Gemeinderat in seiner ersten Sitzung dieses Jahres am 13. März 2008 zu behandeln. Im Wesentlichen wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Neuer Gemeinderat

Frau GR Carola Mader ist mit Jahresende 2007 aus Litschau weggezogen und hat daher auch ihr Mandat als Gemeinderätin zurückgelegt. Als Listennächster wurde Herr Rainer Hirschmann, Glashüttenstraße 10, Litschau, als Gemeinderat einberufen und in dieser Sitzung angelobt.

Neue Ausschussmitglieder

Da GR Carola Mader auch Mitglied im Prüfungs- und Hauptschulausschuss war, wurden diese Funktionen ebenfalls neu gewählt. Neues Prüfungsausschussmitglied: GR Gottfried Hammerschmidt. Neues Hauptschulausschussmitglied: GR Franz Koller.

Protokollgenehmigung

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 27. Dezember 2007 wurde genehmigt.

Prüfbericht

Der Bericht des Prüfungsausschusses der Stadtgemeinde Litschau vom 11. März 2008 wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Er enthält keinerlei Bemängelungen.

Rechnungsabschluss 2007

Der Rechnungsabschluss 2007 wurde genehmigt. Er enthält folgende Summen:

Ordentlicher Haushalt:
Einnahmen: € 4,589.067,03
Ausgaben: € 4,422.602,22

Außerordentlicher Haushalt:
Einnahmen: € 739.824,76
Ausgaben: € 483.936,04

Verwahrgelder:
Einnahmen: € 1,231.036,38
Ausgaben: € 1,231.036,38

Vorschüsse:
Einnahmen: € 1,137.191,45
Ausgaben: € 1,137.191,45

Gesamtsumme
Einnahmen: € 7,697.119,62
Ausgaben: € 7,274.766,09

ergibt einen Überschuss (Mehreinnahmen) von € 422.353,53

Ankäufe und Auftragserteilungen

Das Straßenbauprogramm 2008 wurde vom Gemeinderat beschlossen. So sollen im heurigen Jahr die Siedlungsstraße (2. Teilstück), die Lagerstraße, die Peter-Rosegger-Straße, die Ferdinand-Raimund-Straße und die Robert-Hamerling-Straße erneuert werden. Die Durchführung der Arbeiten ist von April bis Ende Oktober 2008 vorgesehen. Der Auftrag wurde an die Bestbieterfirma Wurz, Gmünd-Breitensee, zum Gesamtpreis von € 458.498,00 vergeben.

Im Bereich der Wildgasse-Torgartlgasse und in einem kleinen Abschnitt der Schläger Straße kam es in den letzten Jahren vermehrt zu Wasserrohrbrüchen. Dies ist auf die alten Leitungsstränge zurückzuführen. Deshalb hat der Gemeinderat beschlossen, in diesen Bereichen die Wasserleitung komplett zu erneuern. Der Auftrag wurde an die Hauer GmbH, Litschau, zum Preis von € 48.177,30 vergeben.

Grundstücksangelegenheiten

Im Bereich des Bauhofes – Wohnpark Herrensee wurde ein Baugrundstück der Familie Leopold und Elfriede Fatrla im Ausmaß von 799 m2 angekauft.

Im Zuge einer Wegvermessung in Hörmanns ist ein kleines Teilstück einer Gemeindeparzelle als Restfläche übrig geblieben. Dieser Grundstücksteil im Ausmaß von 115 m2 wurde vom Anrainer Karl Bauer, Litschau, angekauft.

Mit der Gemeinnützigen Bau- und Siedlungsgenossenschaft Waldviertel wurde im Vorjahr eine Option über den Verkauf des Grundstückes Nr. 676/2 zur Errichtung des Wohnparks Her-

rensee abgeschlossen. Nunmehr wurde der Verkauf des 3.547 m2 großen Grundstückes effektiv beschlossen und der Kaufvertrag abgeschlossen.

In Österreich wird zur Zeit ein neues digitales Funknetz für die Blaulichtorganisationen aufgebaut. Dieses Funknetz ist unter dem Projektsnamen „ADONIS“ bekannt. Litschau und Umgebung soll ein entsprechender Sender im Bereich des Hochbehälters der Wasserversorgung am Hausberg versorgen. Zu diesem Zweck wurde von der Telekom ein Erdkabel verlegt und ein Schaltkasten errichtet. Diese Grundstücksinanspruchnahme wurde vom Gemeinderat beschlossen.

Widmungen und Entwidmungen

Vor zwei Jahren wurde ein Grundstückstausch in Hörmanns beschlossen: Der durch die Grundstücke des Ehepaares Gföller verlaufende Gemeindeweg, die sogenannte „Alte Straße“ wurde mit dem Ehepaar Gföller gegen einen bis dato nicht öffentlichen Weg, der vom Bereich „Schaufler Teich“ zur Landesstraße nach Haugschlag führt, vertauscht. Auch einige andere Grundstücksbesitzer haben im Bereich dieses Weges Teile ihrer Grundstücke in das öffentliche Gut abgetreten. Im Zusammenhang mit diesem Grundstückstausch wurden einige Grundstücksteile in das Eigentum der Gemeinde übernommen und in das öffentliche Gut gewidmet sowie auch eine Teilfläche aus dem öffentlichen Gut entwidmet.

Eine weitere Widmungsangelegenheit betrifft die Abwasserbeseitigungsanlage Hörmanns: Die Grundstücksfläche, auf der sich die Pumpstation befindet, wurde vom Ehepaar Gföller angekauft und ebenfalls in das öffentliche Gut gewidmet.

In Loimanns war im Bereich des Wildgatters vom Grundstückseigentümer Dr. Krenn ein Teil in das öffentliche Gut zur Verbreiterung des Weges abzutreten. Auch hierüber wurde eine entsprechende Verordnung erlassen.

Nebenflächen

Im Vorjahr wurden vom NÖ. Straßendienst Nebenflächen in der Bahnhofstraße (zwischen Bahnhofstraße 2 und AVIA-Tankstelle Sazma sowie in Gopprechts (Bahnübergang bis Ortsende) hergestellt. Wie auch in allen anderen Fällen wurden diese Nebenflächen in die Verwaltung und Erhaltung der Gemeinde übernommen.

Indirekteinleitervertrag

Mit der Hoteldorf Herrensee GmbH wurde ein Indirekteinleitervertrag betreffend die Übernahme der Abwässer des Hoteldorfes Königsleitn abgeschlossen.

Veranstaltungsprogramm 2008

Das Veranstaltungsprogramm 2008, welches im Wesentlichen wieder einige Frühschoppen, Stadtfest, Ausstellungen, Konzerte, Kabarettabende und zum zweiten Mal die Großveranstaltung „Schrammel.Klang. Festival“ mit einem Nettoaufwand von € 82.550,00 umfasst, wurde beschlossen. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender.

Stadtkapelle

Die Trachten der Stadtkapelle Litschau sind mittlerweile über 20 Jahre alt, wonach sich die Stadtkapelle anlässlich des 110-Jahr-Jubiläums im heurigen Jahr und dem bevorstehenden Bezirksblasmusikfest im Juni dieses Jahres entschlossen hat, neue Trachten anzukaufen. Zur Finanzierung dieses Vorhabens leistet die Stadtgemeinde Litschau für die Stadtkapelle als Kulturträger Nummer 1 in unserer Region eine Subvention in der Höhe von € 15.000,00.

Ehrungen

Kapellmeister Alfred Bachofner ist seit 1986 aktives Mitglied der Stadtkapelle Litschau. Von 1990 bis 2006 war er auch Kapellmeister der Stadtkapelle, von 1994 bis 2004 auch Bezirkskapellmeister. Mit 01.01.2007 hat er das Amt des Kapellmeisters der Stadtkapelle Litschau an Robert Hammerschmied übergeben, um sich vermehrt der Jugendarbeit zu widmen. In den 16 Jahren seiner Tätigkeit als Kapellmeister hat er die Stadtkapelle Litschau zu unzähligen ausgezeichneten Erfolgen geführt, für seine Bemühungen und die großen Erfolge wurden ihm die bronzene, silberne und goldene Dirigentennadel verliehen.

Für seine großartigen Leistungen als Kapellmeister und vor allem auch für seine Bemühungen in der Ausbildung von jungen Musikern wurde Herrn Alfred Bachofner der Ehrenring der Stadt Litschau verliehen.

Herr Walter Graf hat seit 25 Jahren die Filmdokumentationen für die Gemeinde über Ereignisse in der Gemeinde durchgeführt. Er hat so in dieser Zeit hunderte Filme angefertigt. Im Jahr 2007 hat er aus gesundheitlichen Gründen diese Tätig-

keit aufgeben müssen.
Im Jahr 2002 wurde Herr Graf mit dem Ehrenzeichen der Stadt Litschau in Gold geehrt. Nunmehr wurde ihm in Würdigung seiner Leistungen für die Gemeinde der Ehrenring der Stadt Litschau verliehen.

Strickereimuseum

Herr SR Johann Hörmann hat ab dem Jahr 2006 das Strickereimuseum Litschau federführend mit einigen Helfern in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Litschau aufgebaut bzw. gegründet. Zahlreiche Strickmaschinen wurden wieder funktionstüchtig gemacht und im 1. Stock der Raiffeisenbank „Oberes Waldviertel" am Stadtplatz in Litschau in einem Museum für Einheimische und Gäste zugänglich gemacht. Um seine unersetzliche Arbeit für das Strickereimuseum Litschau auch dementsprechend zwürdigen, wurde das Strickereimuseum vom Gemeinderat zu posthumen Ehren seines Gründers in „Johann Hörmann Strickereimuseum Litschau" umbenannt.

RELAX-Hallenbad

Der Verein Relax fit & fun company hat im August des Vorjahres den Pachtvertrag betreffend das Hallenbad Litschau per 31.03.2008 gekündigt. Hierauf wurde ein Ausschuss eingesetzt, der Konzepte zum Fortbetrieb erarbeiten sollte. Die darauf folgende Ausschreibung in den Bezirken Gmünd, Waidhofen/Thaya, Zwettl und Horn brachte keine Interessenten.

Da kein Pachtinteressent gefunden werden konnte, beschloss nunmehr der Gemeinderat, dass das Bad von der Gemeinde selbst geführt werden soll. Dies funktioniert so, dass das Hallenbad hinkünftig als eigener Betrieb geführt wird, die Gemeinde tritt die Rechtsnachfolge des Vereines Relax fit & fun company an und übernimmt den Betrieb mit allen Rechten und Pflichten des Vorgängers. Auch die Bediensteten werden übernommen. Das Management übernehmen hinkünftig die Funktionäre des ehemaligen Vereines Relax, nämlich die Geschäftsführung Gerald Zimmermann, Assistentin der Geschäftsführung wird in gewohnter Weise Renate Chrastka sein, die Buchhaltung wird weiterhin Franz Fohringer führen. So ist der Fortbetrieb des Relax fun-fitness-wellness-Hallenbades Litschau in gewohntem Umfang und in der gewohnten Qualität ab 01.04.2008 gesichert.

Nichtöffentlicher Sitzungsteil

Im nichtöffentlichen Sitzungsteil wurde das Protokoll über den nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 27. Dezember 2007 genehmigt, sowie Abgabenangelegenheiten behandelt und ein Beschluss betreffend eine Schadenersatzklage gefasst.

Information

Kastration von Katzen

Das Frühjahr beschert uns wieder eine Flut an entzückenden Katzenbabys. Allerdings sieht die Zukunft für diese jungen Katzen in vielen Fällen nicht rosig aus, wie sowohl die vielen streunenden und herrenlosen Katzen als auch die überfüllten Tierheime deutlich belegen. Die mancherorts zur „Populationskontrolle" noch immer angewendeten strafbaren Methoden, wie Vergiften, Erschlagen oder Ertränken der Tiere sind entschieden abzulehnen und bringen auch keine wirkliche Lösung des Problems.

Die NÖ. Tierschutzombudsfrau ersucht daher - wie auch schon im Vorjahr - alle Katzenbesitzer, ihre Katze oder auch Kater unbedingt kastrieren zu lassen.

Hinzuweisen ist in diesem Zusammenhang auf das bundeseinheitliche Tierschutzgesetz vom 01. Jänner 2005, wonach Katzenhalter verpflichtet sind, Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie von einem Tierarzt kastrieren zu lassen, sofern diese Tiere nicht zur kontrollierten Zucht verwendet werden oder in bäuerlicher Haltung leben. Die Tötung eines Tieres ohne vernünftigen Grund ist verboten und wird mit hohen Geldstrafen geahndet.

Gastkinder-Aktion

Bereits seit dem Sommer 1994 wird in Niederösterreich alljährlich eine Erholungsaktion für Kinder aus der Republik Belarus (Weißrussland) durchgeführt. Nach der Katastrophe von Tschernobyl im Jahr 1986 gingen 75 % der Emissionen auf Belarus nieder. Heute werden die Langzeitfolgen dieser Katastrophe mehr und mehr sichtbar. Die Raten an Krebserkrankungen (vor allem Schilddrüsen-

krebs) steigen drastisch an. Für den Sommer 2008 werden daher wieder Gastfamilien gesucht, die Kinder aus Belarus für drei Wochen aufnehmen möchten. Termine: 21.6. – 13.7.2008; 12.7. – 3.8. und 2.8. – 24.8.2008. Die Kinder sind zwischen 10 und 14 Jahre alt, erholungsbedürftig, aber nicht akut krank. Sie sind kranken- und unfallversichert. Nähere Informationen beim NÖ Landesjugendreferat, Frau Maria Hetzer, Tel. 02742/9005/13514.

Postbus-Chronik

Vor 80 Jahren nahm die erste Postlinie in unserer Gegend den Betrieb auf. Aus diesem Anlass möchte ein Mitarbeiter der Verkehrsstelle Waidhofen/Thaya eine Chronik der ehemaligen Postgarage und der heutigen Verkehrsstelle Waidhofen/Thaya herausgeben. Für seine Recherchen würde er Fotos, Zeitungsberichte, private Aufzeichnungen und Ähnliches benötigen. Sollte Sie derartige Materialien haben oder auch mündliche Berichte abgeben können, wenden Sie sich bitte an Herrn Alfred Albrecht, Heidenreichstein, Tel. 0664/4001943 bzw. email alfred.albrecht@gmx.at.

Rattenbekämpfung

Im heurigen Jahr ist intervallmäßig wieder die Rattenbekämpfung sowohl in den Kanalanlagen als auch in den Haushalten durchzuführen. Es wird Sie daher in den nächsten Wochen ein Mitarbeiter der Firma Singer aufsuchen. Für die Rattenbekämpfung ist folgender Kostenbeitrag zu leisten:

Siedlungs- und ebenerdige Einfamilienhäuser: € 10,50
Mehrgeschossige Wohnhäuser und landwirtschaftliche Betriebe: € 12,50
Wohnhausanlagen pro Wohnpartei: € 4,50

Altgeräte und -maschinen

Bereits im Vorjahr wurden einige alte Fahrzeuge und Maschinen des Bauhofes zum Verkauf ausgeschrieben. Einige dieser Gerätschaften sind noch vorhanden und werden wie folgt ausgeschrieben:
Kompressor „Jenbacher“, Baujahr 1963, ca. 20 lfm Druckluft-Schlauch, kleiner und großer Abbruchhammer, stark gebraucht, beschädigt
Mindestgebot: € 300,00
Sichelmähwerk „Rasant“, Modell 87, Breite 180 cm, stark gebraucht, beschädigt
Mindestgebot: € 400,00
Anhängerkehrmaschine „Saku“, Baujahr 1974, stark gebraucht, beschädigt, ohne Gewähr für Verkehrs- und Betriebssicherheit
Mindestgebot: € 100,00
Betonmischer, Anschluss an Zapfwelle, stark gebraucht, beschädigt
Mindestgebot: € 100,00
Kleinkraftwagen Fiat Fiorino, Baujahr 1992, stark gebraucht, beschädigt, ohne Gewähr für Verkehrs- und Betriebssicherheit
Mindestgebot: € 20,00

Interessenten mögen ihr Angebot in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Altgeräte“ bis spätestens Freitag, 16. Mai 2008, 11,00 Uhr, im Stadtamt Litschau abgeben.

Wir gratulieren …

… **Frau HOL Elisabeth Katzenbeisser,** Litschau, zur Verleihung des Titels „SCHULRÄTIN“;

… Frau Tamara Wenzel, Gopprechts, zur Vollendung des Diplomstudiums der Studienrichtung Architektur und zum akademischen Grad „Diplom-Ingenieur“;

… Frau Margit Schalko, Reitzenschlag, zur mit Auszeichnung bestandenen Lehrabschlussprüfung als Flachdruckerin und der damit verbundenen Auszeichnung durch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll;

DANKE …

… dem Verein Jugend Aktiv Litschau: Der Verein Jugend Aktiv Litschau hat sich Ende letzten Jahres aufgelöst und hat um das verbleibende Vereinsvermögen zwei Kajaks für die Bootsvermietung angekauft.

Gerald Zimmermann
Stadtamtsdirektor

Vermessungskanzlei Geometer
DI Weißenböck-Morawek ZT
Staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen
A - 3950 Gmünd
Gymnasiumstraße 2
Tel.: 02852/53161
Fax: DW-31
e-mail: office@dervermesser.at
Bezahlte Anzeige

Wir begrüßen als neue Gemeindebürger:

Jänner 2008 **Winkler Clark**
Brunner Kevin David
Februar 2008 **Hawlicek Clara Marie**
Schwarz Jakob Aurel Thomas

Wir gratulieren zur Vermählung:

Jänner 2008
Frühwirth Wolfgang und Baumgarthuber Elisabeth, Litschau
März 2008
Böhm Markus und Pfabigan Verena, Leopoldsdorf

Wir gratulieren zum Ehejubiläum:

Goldene Hochzeit feierten
Appel Friedrich und Appel Sidonia, Hörmanns

Wir gratulieren herzlichst zum Geburtstag:

96. **Stütz Franz,** Josef-Seilern-Straße
Schierer Franziska, Schläger Straße
94. **Liebig Hilda,** Hörmannser Straße
93. **Kubicek Johann,** Schandachen
Müller Maria, Hasenbühelstraße
91. **Prof. Faseth Ernst,** Wiener Straße
85. **Wankmüller Adelheid,** Hörmannser Str.
Kainz Karl, Gmünder Straße
Arnberger Ernst, Schlag
Brosch Erna, Hörmannser Straße
80. **Müller Margarethe,** Saaß
Schalko Stefanie, Grabenweg
Weber Franz, Schönau
Koller Maria, Schönau
Foisner Margaretha, Schläger Straße
Mader Helene, Glashüttenstraße
Schneider Mathilde, Hasenbühelstraße
Böhm Leopold, Wiener Straße

Wir bedauern den Tod von:

Ehrentraut Franz, verst. im 52. Lj., Litschau
Zimmel Ludmilla, verst. im 94. Lj., Litschau
Tögel Madgalena, verst. im 92 Lj, Litschau
Schalko Anton, verst. im 76. Lj., Schandachen
Kainz Albine, verst. im 99. Lj., Reitzenschlag

Information

Änderung des Gebührengesetzes 1957

Ab 01. Jänner 2008 ist gültig:

Schriften, die unmittelbar durch die Geburt eines Kindes veranlasst sind, insbesondere Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Reisepass (auch die nachträgliche Miteintragung von Kindern im Reisepass beider Elternteile) sofern sie innerhalb von zwei Jahren ab der Geburt ausgestellt werden, sind von den Stempelgebühren und den Verwaltungsabgaben des Bundes befreit.
Die Befreiung kommt auch dann zur Anwendung, wenn das Kind vor dem 1. Jänner 2008 geboren wurde und die Ausstellung der entsprechenden Dokumente innerhalb von 2 Jahren ab der Geburt des Kindes, jedoch nach dem 31. Dezember 2007 erfolgt.

Bezahlte Anzeige

EIGENHEIMSANIERUNG - NEU

mit Wohnzuschuss oder Wohnbeihilfe bis 100 % Förderung

Beispiel:

Eigenheimsanierungsdarlehen	20.000,00
halbjährliche Rückzahlungsrate	1.305,92
-Zuschuss Basisförderung halbjährlich	500,00
-Zuschuss Wohnzuschuss halbjährlich *	500,00
halbjährliche Eigenrate	305,92
Gesamtrückzahlung in 10 Jahren nur	6.118,40
‡ **Ersparnis**	**13.881,60**

• abhängig vom Familienstand und Einkommen

RAIFFEISENBANK OBERES WALDVIERTEL

RB OW

Bezahlte Anzeige

Umwelt Aktuell

Gemeindeputztag am 19. 4. 2008!

Am 19 April 2008 findet wieder unser Gemeindeputztag statt. Helfen sie mit, dass unsere Umwelt sauberer wird und vor allem, zeigen sie durch ihr mitmachen auf, dass weggeworfener Müll wieder von jemand weggeräumt werden muss. Ich ersuche alle Gemeindebürger/Innen, Vereine und Institutionen wieder zahlreich an dieser Aktion teilzunehmen.

Treffpunkt: im Stadtgebiet von Litschau ist wieder vor dem Bahnhof am 19.April 2008 um 8:30 Uhr. In den Ortschaften werden wieder die Ortsvorsteher/Innen die jeweilige Koordination übernehmen.

Gartenarbeiten:
Der bei den Gartenarbeiten anfallender Strauchschnitt und das Laub etc. sind grundsätzlich selbst zu „Kompostieren". Der reine Strauchschnitt kann jedoch während der Öffnungszeiten des Bauhofes abgegeben bzw. entsorgt werden. Ein „Verbrennen" darf gem. Luftreinhalte-gesetz nur in den dafür vorgesehenen Verbrennungsanlagen vorgenommen werden.
Bitte beim Baumschnitt auch das „Freischneiden von öffentlichen Wegen und Gehsteigen" nicht vergessen.

Hundekot:
Immer wieder erreichen mich Beschwerden, dass Spaziergänger mit Hunden Gehwege und Gehsteige verunreinigen. Das Problem mit Hundekot auf Gehsteigen im Stadtgebiet von Litschau und auch in Teilbereichen der Wege stellt sich rund um den Herrensee extrem dar. Die Hundebesitzer die noch keine entsprechende Entsorgung durchführen, werden ersucht dafür zu sorgen, dass der Hundekot ihres Lieblings nicht liegen bleibt, sondern mitgenommen (entsprechende Einweghandschuhe etc. gibt es hiefür) wird.

Erich Piringer
Umweltgemeinderat

Information der Freiwilligen Feuerwehr Litschau

ÜBERPRÜFUNG VON FEUERLÖSCHERN!

FEUERLÖSCHER MÜSSEN (VOM GESETZGEBER VORGESCHRIEBEN) ALLE ZWEI JAHRE AUF IHRE FUNKTION ÜBERPRÜFT UND MIT EINER PRÜFPLAKETTE VERSEHEN WERDEN.

Die Freiwillige Feuerwehr Litschau bietet daher die Gelegenheit, diese im Rahmen einer von uns in Verbindung mit einem staatlich geprüften Löschwart durchgeführten Aktion überprüfen zu lassen.

TERMIN: Samstag, 12. April 2008, ab 8.30 Uhr im Feuerwehrhaus Litschau.

Die Prüfgebühr beträgt pro Feuerlöscher: € 7.--
(Beinhaltet Prüfgebühr, Kosten d. Prüfplakette sowie Klein und Dichtungsmaterial. Reparaturen und Füllungen werden gesondert verrechnet).
Auch besteht die Möglichkeit ihren Feuerlöscher (versehen mit Namen und Adresse) jederzeit gegen tel. Absprache, oder am Freitag, 11. April 2008, von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus abzugeben.
Auskunft Tagsüber: BR Johann Glaubauf 02865-346

Österreichisches Rotes Kreuz/Bezirksstelle Litschau

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Jugend!

Die Bezirksstelle des Roten Kreuzes in Litschau möchte Ihnen einen kurzen Überblick über ihre Organisation geben.
Als im Jahr 1863 von Henry Dunant das Rote - Kreuz gegründet wurde, entstand eine Organisation, welche nunmehr im Dienst der Menschlichkeit die ganze Welt umspannt.

Gewürdigt wurde dieses Engagement durch die Verleihung des Friedensnobelpreises im Jahr 1901.
Über alle Parteigrenzen hinweg arbeiten weltweit die Mitarbeiter des Roten - Kreuzes im Dienste der Menschlichkeit. Das wollen wir auch so an unsere Kinder und Jugendlichen weitergeben.
Unsere Rot-Kreuz-Bezirksstelle Litschau besteht seit 29.12.1960.

Wieviele freiwillige Dienststunden in diesen 47 Jahren geleistet wurden, könnte man vielleicht in Zahlen ausdrücken, aber …
Liebe und Zuneigung zum Menschen sind Werte, die man nicht in Zahlen messen kann.

Viel wichtiger ist, daß sich Menschen immer wieder von diesem Idealismus, welcher die Rot Kreuz Familie trägt, begeistern lassen. Freiwilliges und selbstloses Handeln sind die Fundamente unserer Organisation. Nur so ist es möglich, daß jedem von uns rasche und effiziente Hilfe zuteil wird, wenn man sie benötigt.
An der Dienststelle in Litschau versehen freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, 3 hauptamtliche Mitarbeiter und 2 Zivildiener rund um die Uhr Dienst.

Im Jahr 2007 wurden dabei rund 32.000 Stunden geleistet und bei 2.769 Einsätzen rund 215.000 km zurückgelegt.
Dazu kommen noch zahlreiche "Einsatzstunden" bei diversen Veranstaltungen und Aktionen zugunsten des Roten Kreuzes. (Blutspendeaktion, Textilien-Sammlung, Straßenfest, u.s.w.)

Seit 17. April 2004 gibt es in Litschau auch eine Jugendrotkreuz-Gruppe unter der Leitung von Jürgen Apfelthaler, welcher sich über einen regen Zulauf sehr freuen würde.
Eine wichtige Aufgabe erfüllt auch unser Telefondienst: Er ist in ständiger Verbindung zur Einsatzleitstelle und organisiert die Mannschaften um die ständige Einsatzbereitschaft einer Rettungsmannschaft im Notfall zu gewährleisten.
Für diese Dienste benötigen wir natürlich viele freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Über Ihre Mithilfe bzw. Ihr Interesse würden wir uns sehr freuen. Sie erreichen uns direkt bei der Bezirksstelle in der Schulstrasse 8 in Litschau bzw. können Sie telefonisch über die
(Notruf)Nummer 144 mit der Bezirksstelle in Litschau verbunden werden.

Die Bezirkstellenleitung steht für weitere Anfragen gerne zur Verfügung:
Bezirkstellenleiter: Prim. Dr. Peter Kellner
Bezirksstellenleiter-Stellvertreter: Walter Schalko
Bezirksstellenleiter-Stellvertreterin: Johanna Huslich
Jegliche Mithilfe, sei es durch persönlichen Einsatz oder auch durch finanzielle Unterstützung, leistet einen Beitrag, damit wir diese für uns alle wertvolle Institution in der gewohnten, guten Qualität erhalten können.

Bitte werden Sie jetzt Mitglied des Roten Kreuzes, Bezirksstelle Litschau.
Diese Mitgliedschaft bringt eine 25prozentige Ermäßigung bei nicht kassenbewilligten Einsatzfahrten. Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt EUR 17,-.

Wir danken für ihre Unterstützung: Aus Liebe zum Menschen!

Die Bezirksstellenleitung

Karl Schwingenschlögl
RK Litschau
Haupthelfer

TANZ IN DEN FRÜHLING am Ostersonntag, 23. 3. 08, 20.00 Uhr, im Café-Restaurant Weber in Litschau.
Musik: „Schickeria" Tischreservierungen/Balltaxi T: 02865/293
Das Rote Kreuz Litschau bittet um Ihren Besuch!

Alttextiliensammlung
am Samstag, den 19. 4. 2008 vormittags (Leere Säcke sind bei den Gemeindeämtern und bei der Bezirksstelle Litschau erhältlich!)

Liebe Menschen!

Wie sicherlich den meisten von Ihnen schon bekannt ist, findet heuer, nach dem großen Erfolg des letzten Jahres, wieder ein Schrammel.Klang.Festival. in Litschau und rund um den Herrensee statt. Die Vorbereitungsarbeiten dafür sind schon voll im Gange. Wieder haben viele prominente Künstler zugesagt teilzunehmen.

Vom 4. bis 6. Juli wird fast durchgehend Programm geboten. Bekanntes aber auch viele Überraschungen werden wieder die zahlreichen Zuschauer davon überzeugen, dass Litschau seinem Namen als Schrammelstadt gerecht wird.
Die Matineen an den Vormittagen, der legendäre Schrammelpfad mit seinen Naturbühnen, das Eröffnungskonzert mit Roland Neuwirth, die Abend-gala am Samstag, die Nightlights, die Schrammelfahrt mit der Waldviertler Schmalspurbahn mit anschließendem Frühstückskonzert am Kulturbahnhof, das Golfturnier und das prominent besetzte Abschlusskonzert wird Publikum und Künstlern gleichermaßen begeistern.
Aus dem letzten Jahr konnten wir einiges lernen und sind an Erfahrungen reicher. Diese haben wir in die Planung für 2008 einfließen lassen, die die Umsetzung für alle erleichtern wird. Vor allem wird die Veranstaltung mehr auf den Bereich des Strandbades konzentriert, was uns Wege verkürzt und die Kommunikation verbessert. Im Strandbad wird die Gastronomie ganztags geöffnet haben und vom Frühstück bei den Matineen bis zum Mitternachtssnack bei den „Nightlights“ alles anbieten was das Heurigenherz begehrt. Zuschauer können sich bei Verkaufsständen im Strandbad mit Picknickkörben, -decken und Nahrungsmitteln ausstatten und sich auf den Schrammelpfad begeben. Bei jeder Bühne gibt es Versorgungs-Hütten, die Getränke ausschenken und Nachfüllungen für den Picknickkorb anbieten. Frisch gekocht wird nur im Strandbad.
Ebenso bieten wir heuer ein umfangreiches Shuttleservice. Nicht nur, dass Busse mehrmals täglich von Wien und Linz nach Litschau und wieder zurück fahren, haben wir auch innerhalb des Festivalbetriebes Fahrzeuge, die Besucher und Künstler vom Quartier zum Festival und zu den verschiedenen Bühnen bringen können.
Der Erfolg des Festivals 2007 ist vor allem den freiwilligen Helferinnen und Helfern aus Litschau und Umgebung zu verdanken. Ihr unglaublicher Einsatz hat nicht nur innerhalb der Gemeinde, sondern weit über die Grenzen hinaus Bewunderung ausgelöst.
Natürlich braucht das Festival auch wieder 2008 Ihre Hilfe!
Ab sofort liegen im Gästeservice Litschau und im Litschauer Rathaus Listen auf, in welche man sich ganz unkompliziert für die verschiedenen Bereiche eintragen kann. Rechtzeitig vor dem Festival wird es dann wieder gemütliche Treffen geben, wo über detaillierte Aufgaben und den Ablauf informiert wird. Schon jetzt bedanke ich mich bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die ein Gelingen des Schrammel.Klang. Festivals 2008 überhaupt erst ermöglichen.

In den Tagen vor dem Festival (1.-3. Juli 2008) bieten wir Ihnen den **Workshop „Dudeln“** an. Anfänger und Fortgeschrittene können bei berühmten Interpreten einiges über den typischen Stil der Schrammelmusik lernen. Mit Agnes Palmisano (Gesang), Roland Sulzer (Akkordeon) und Peter Havlicek (Kontragitarre, Gitarre).
Anmeldungen im Schrammel. Klang.Büro
Tel.: +43 (0)720 407704 oder: office@schrammelklang.at

Wer sich schon jetzt über das genaue Programm informieren will, kann das im Internet unter www.schrammelklang.at tun. Die Seite enthält genaue Informationen (Kartenvorverkauf, Busreisen, Künstler, etc.) und wird aktualisiert, sobald sich Neuerungen ergeben. Sie können auch gerne das Schrammel. Klang.Büro unter +43 (0)720 407704 anrufen. Gerne geben wir Auskunft oder nehmen Kartenbestellungen entgegen.

Ich freue mich schon auf ein gelungenes Schrammel.Klang. Festival. 08!

Herzlichst, Ihr
Zeno Stanek

Litschauer Kulturimpuls 2008

Wie schon in den letzten Jahren wartet der Litschauer Kulturimpuls auch 2008 mit einem starken Programm auf. Beachtenswert sind dabei wieder die Abo-Angebote, die gleichzeitig auch Platzreservierungen in der besseren Kategorie beinhalten und bis zum jeweils ersten Vorstellungstermin zu erhalten sind.
Karten sowie Reservierungen gibt es im Gästeservice unter 02865 5385.
Für Informationen steht Ernst Köpl unter 0699 10 66 00 55 bzw. ernst.koepl@chello.at zur Verfügung.

Programm bis 30. 6. 2008

Kabarett: Die Brennesseln „Der laue Planet“

(Sa., 26. April, 20.00 Uhr im Saal des Restaurants Dorfwirt)

Karten 13,- Euro Vorverkauf, 15,- Euro Abendkasse

Translocation

(Fr., 2. Mai, ab 20.00 Uhr

Kabarett: Herbert Steinböck „Ganz Simpl“

(Fr., 30. Mai, 17.00 Uhr im Saal des Restaurants Dorfwirt)

Karten 15,- Euro Vorverkauf, 17,- Euro Abendkasse

KABARETTABO:
(Die Benesseln: 26. 4., Herbert Steinböck: 30. 5., Josi Prokopetz 10. 10)
40.- Euro (statt 43.- im Vorverkauf)

VIP-ABO:
(Die Benesseln: 26. 4., Herbert Steinböck: 30. 5., Peter Ratzenbeck: 25. 7., Josi Prokopetz 10. 10., Septim trifft Nagerlsterz: 31.07.)
100.- Euro (beste Platzkategorie)

Koordination: Ernst Köpl, 0699 10 66 00 55, ernst.koepl@chello.at

Reservierungen: Gästeservice Litschau, Tel. 02865 5385
Eine Veranstaltung der Stadtgemeinde Litschau

Schachklub Litschau

Ehrenzeichen in Gold!

Im Rahmen der NÖ. Landesmeisterschaft für Mädchen in Bad Großpertholz wurde Hrn. Präsident HD SR Franz Modliba vom Allgemeinen Sportverband NÖ (ASVÖ NÖ) das Ehrenzeichen in Gold verleihen. Gratulant Mag. Christian Kindl hob in seiner Laudatio das jahrzehntelange Wirken vom Preisträger vor allem im Jugendbereich hervor. Er führt weiter aus, dass ein Schachverband in NÖ ohne seinen Namen nicht vorstellbar ist.

In der dreißig Jahre langen Arbeit für den Schachsport organiserte er eine Unzahl von Turnieren mit der Teilnahme von Großmeistern ebenso wie Schülerturniere mit den allerjüngsten Kids. Zudem konnten in diesem Zeitraum viele Jugendliche Niederösterreichs und vor allem Litschaus eine große Anzahl von Titel einheimsen.

v.l.n.r.:
Mag. Christian Kindl, Präsident HD SR Franz Modliba, Bürgermeister Manfred Artner, HOL Johann Cizek und HD Mag. Reinhold Koblinger.

WACKELSTEIN EXPRESS
GUTSCHEIN
50% Ermäßigung für 1 Person bei einer Zugsfahrt zwischen Heidenreichstein und Altnagelberg im Planzug, gültig im Juni 2008.
Samstag mit Dampflok und Sonntag mit Diesellok
Abfahrt in Heidenreichstein um 14:00 Uhr (Rückkunft 15:45 Uhr)
Waldviertler Schmalspurbahnverein
ZVR-Zahl 128931249 Nagelbergerstraße 52, A-3950 Gmünd/Breitensee
Tel. 0664 / 358 1099 - e-Mail: wsv@erlebnisbahn.at - Internet: www.waldviertelbahn.info/wsv
Waldviertler Schmalspurbahnverein WSV
Wo wir sind, ist oben.

Brayer bau
Trockenausbau
Estriche – Putze
Fertigstellungen
Reinhard Brayer
Arnbergstraße 14
3874 Litschau
Mobil: 0664/38 88 910
Tel. & Fax: 02865/20 875
E-Mail: office@brayer.at
Bezahlte Anzeige

ZT
Architekt Dipl Ing
Erich Sadilek
A - 3950 Gmünd
Franz-Jonas-Straße 8
Tel. 02852 52907
www.sadilek.at
Staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker
Allg. beeideter u. gerichtlich zertifizierter Sachverständiger
Bezahlte Anzeige

Elektrotechnik STARK

Installationen Blitzschutz SAT-TV Service

Elektrogeräte Reparaturen

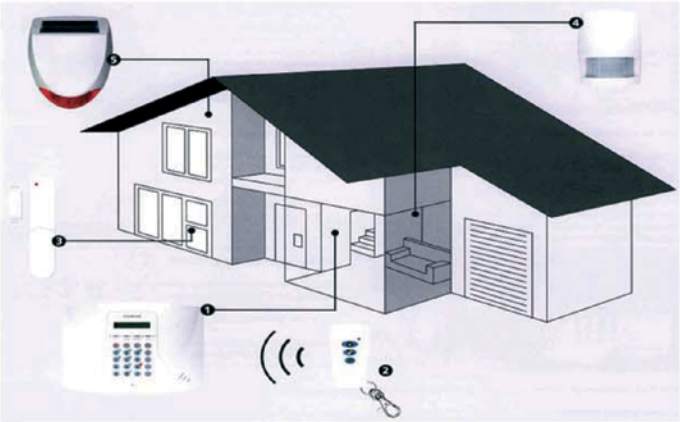
Telefon 02865 303

e-Mail office@elektro-stark.at

Stadtplatz 67, 3874 Litschau

Das Land Niederösterreich fördert die Sicherheit Ihres Zuhauses. Es bietet einen einmaligen Zuschuss zum Einbau von mechanischen oder elektronischen Sicherungsmaßnahmen.

Wir beraten Sie gerne näher zu diesem Thema



32" (82cm) LCD Fernseher mit integriertem SAT und DVB-T Tuner, es sind keine Zusatzgeräte mehr notwendig.

! Nur EINE Fernbedienung zum fernsehen !

! Auch mit HD Tuner erhältlich !

Erleben Sie mit dem LDE-32DST Ihre Lieblingsfilme, egal ob sie per Satellit oder digitaler Antenne das Wohnzimmer erreichen. Der integrierte Hybridtuner macht Sie bereit zum Empfang von DVB-S, DVB-T oder analogen Fernsehen. Dank einer CI-Schnittstelle sind Sie bereit für zusätzliche PayTV-Angebote. Zwei HDMI-Anschlüsse bieten größtmögliche Flexibilität beim Anschluss Ihrer HD-Geräte

Bezahlte Anzeige

20. März, 18.00 Uhr Stadtpfarrkirche Litschau	**Abendmahlsmesse zum Gründonnerstag**
21. März, 15.00 Uhr Stadtpfarrkirche Litschau	**Karfreitagsliturgie,** anschließend Beichtgelegenheit **18.00 Uhr: Kreuzwegandacht**
22. März	**Beginn der Angelsaison** am Herrensee Litschau **(Saison bis 31. 10.)**
22. März Stadtpfarrkirche Litschau	**Beichtgelegenheit, 16.00 bis 17.00 Uhr** **20.00 Uhr: Osternachtfeier** mit Auferstehungsprozession und Speisenweihe
23. März, 9.30 Uhr Stadtpfarrkirche Litschau	**Osterhochamt** mit Speisenweihe
23. März, 13.30 Uhr Panoramatafel (Durchgang Herrensee)	**Geführte Wanderung** „Teichewanderung über Reitzenschlag nach Loimanns“
23. März, 20.00 Uhr Café-Restaurant Weber	**„Tanz in den Frühling“,** Musik: Schickeria Veranstalter: Rotes Kreuz, Bezirksstelle Litschau
5. April, 20.00 Uhr Café-Restaurant Weber	**Frühjahrskonzert der Stadtkapelle Litschau** Eintritt: Freie Spenden, Veranstalter: Stadtkapelle Litschau
12. April, ab 19.00 Uhr Hotel-Restaurant Sonnenhof	**„Weinfest“ - Einweihungsfeier der neuen Vinothek** im Hotel-Restaurant Sonnenhof, Saaß 19
16. April, 19.30 Uhr Hauptschule Litschau	**„Remobilisation - eine Bewegung setzt sich durch“** Medizinischer Vortrag von und mit Herrn Prim. Dr. Peter Kellner Eintritt: Freie Spenden, Veranstalter: KBW Litschau
19. April, ab 8.30 Uhr Stadtgebiet Litschau	**„Gemeindeputztag“** - Helfen Sie mit, dass unsere Umwelt sauberer wird! Treffpunkt um 8.30 Uhr für alle Gemeindebürger/Innen, Vereine und Institutionen (im Stadtgebiet von Litschau) beim Kulturbahnhof Litschau
26. April, 20.00 Uhr Hoteldorf Königsleitn	**„Der laue Planet“ - Kabarettabend „Die Brennesseln“** im Saal des Restaurants Dorfwirt
28. April Stadtplatz in Litschau	**Jahrmarkt** „Georgimarkt“
30. April, 17.00 Uhr Stadtplatz in Litschau	**Maibaumaufstellen** am Stadtplatz Veranstalter: Stadtgemeinde Litschau
30. April, 17.30 Uhr beim Volksheim	**Maibaumaufstellen** beim Volksheim Veranstalter: SPÖ Litschau
1. Mai Start: 8.00 - 12.00 Uhr Stadtplatz 86	**Radwandertag** „Bruno`s Bierinsel“ (Heurigenstadl, Promenadenweg) Veranstalter: Steyr Fiat Klub Waldviertel
1. Mai, 9.00 Uhr Stadtpfarrkirche Litschau	**Hl. Messe mit Feier der Erstkommunion** **19.00 Uhr: Maiandacht mit Kindersegnung**
2. Mai von 10.00 - 12.30 Uhr u. von 13.30 - 17.30 Uhr	**Blutspenden** Veranstalter: Rotes Kreuz, Bezirksstelle Litschau im Kulturbahnhof Litschau

Kulturbahnhof Litschau	
2. Mai, ab 20.00 Uhr Stadtbereich Litschau	**„Translocation“ -** Das beliebte Kulturevent in seiner 5. Ausgabe mit Musik und Kunst im gesamten Stadtkern
3. Mai, 9.00 Uhr Stadtpfarrkirche Litschau	**Hl. Messe mit Firmung**
9. Mai - 12. Mai Schönau/Litschau, Veranstaltungsgelände Litschau (Industriezone)	**23. Europa-Volkswandertage** (7, 14, 21 und 42 km Strecke), Start/Ziel: Schönau/Litschau - Gh. Böhm, Festhalle **9.5., ab 16.00 Uhr:** Ausgabe der Startkarten und Streckenpläne, Entgegennahme Essensreservierungen (Sa./So.) anschließend „Dämmerschoppen“ in der Festhalle **10.5., 6.30 - 15 Uhr:** Startzeit für Absolvierung der Wanderstrecken; Frühstück, Mittagessen oder Nachmittagsjause in der Festhalle **ab 18.30 Uhr:** Abendessen mit Unterhaltungsabend und Live-Musik im Festzelt der Freiwilligen Feuerwehr Litschau (Veranstaltungsgelände Litschau, Industriezone) **11.5., 6.30 - 14 Uhr:** Startzeit für Absolvierung der Wanderstrecken; Frühstück, Mittagessen oder Nachmittagsjause in der Festhalle **ab 14.00 Uhr:** Unterhaltungsprogramm (Muttertag) – Festhalle **17.30 Uhr:** Siegerehrung, Pokalvergabe (Festhalle) **12.5., 7.00 - 10.00 Uhr:** Startzeit für Absolvierung der 7 km-Wanderstrecke **10.00 Uhr:** Stadtführung Litschau (Treffpunkt: Stadtpfarrkirche)
10. Mai, ab 9.00 Uhr Stadtplatz 77	**„Bauernmarkt-Gartenfest“** im Hof des Hilfswerkes Litschau Es werden Schmankerln wie „Blunz’n Gröstl“, handgewuzelte Mohnnudeln und hausgemachte Mehlspeisen angeboten. Nebenbei Einkaufsmöglichkeit am Bauernmarkt! Veranstalter: Bauernmarktgemeinschaft Litschau
10. u. 11. Mai Veranstaltungsgelände Litschau (Industriezone)	**39. Volksfest der Freiwilligen Feuerwehr Litschau** **10. 05.: ab 15.00 Uhr Kindernachmittag** im Vergnügungspark **ca. 20.00 Uhr Festeröffnung mit Bieranstich**, anschließend Unterhaltung im Festzelt **11. 05.: ab 10.00 Uhr Frühschoppen mit der Stadtkapelle Litschau** **ab 15.00 Uhr Kindernachmittag** im Festzelt **20.30 Uhr Unterhaltung im Festzelt** Täglich großer Vergnügungspark, Kaffee und Mehlspeisen, Schnapsbar, warme Küche!
11. Mai, 9.30 Uhr Stadtpfarrkirche Litschau	**Pfingsthochamt**
11. Mai, 11.12 Uhr Kulturbahnhof Litschau	**Ankunft des Dampf-Schmalspurbahnzuges „Herrenseeexpress“** (Empfang), (Abfahrt von Gmünd: 9.55 Uhr, Rückfahrt nach Gmünd: 16.03 Uhr - Zug oder 17.55 Uhr - Bus). Diverse Schmalspurbahn-Anschlussfahrten möglich! **12.45 Uhr:** Schmalspurbahnfahrt von Litschau (Bhf.) nach Alt-Nagelberg „Glaskunst - Glas(er)leben“ (Führung Glashütte, Glasmuseum, gegen Voranmeldung Kinderglasblasen), Info-Tel.: 02865/5385, Gästeservice Litschau
12. Mai, 9.30 Uhr Stadtpfarrkirche Litschau	**Hl. Messe** mit Erteilung der Krankensalbung
18. Mai, 13.30 Uhr Panoramatafel (Durchgang Herrensee)	**„Wandern beim Nachbarn“ -** ehem. Sperrgebiet in Böhmen westl. des Stankauerteiches, Länge: ca. 15 km Treffpunkt: 13.30 Uhr bei der Panoramatafel (Durchgang zum Herrensee), Rückkehr: ca. 18.30 Uhr; Tel.-Anmeldung unter

	02865/5385 - Gästeservice Litschau, bis spätestens 09. 05. 2008 erforderlich!
22. Mai, 10.00 Uhr Stadtpfarrkirche Litschau	**Fronleichnamsgottesdienst** bei der Prozession
24. Mai Kulturbahnhof Litschau	**Dampfsonderzug der ÖGEG** (mit Zubringerdampfzug von Linz) Eisenbahnfoto- und Modellausstellung am Bahnhof Litschau Anmeldungen und Infos nur bei ÖGEG Tel.-Nr.: 0664/5087664 oder 0664/4344666
25. Mai Kulturbahnhof Litschau	**Dampfsonderzug mit „Doppeltraktion 399.01 und 699.103“** mit Doppelausfahrt ab Alt-Nagelberg, div. Fotohalte und Scheinanfahrten! **11.00 – 16.00 Uhr:** Eisenbahnfoto- und Modellausstellung am Bahnhof Litschau, Abfahrtszeiten wie „Herrenseeespress“!
25. Mai, 13.30 Uhr Panoramatafel (Durchgang Herrensee)	**Geführte Wanderung** „Moorblüte - Pocher - Gopprechts“
30. Mai, 20.00 Uhr Hoteldorf Königsleitn	**Kabarettabend „Herbert Steinböck“** im Saal des Restaurants Dorfwirt
31. Mai, 20.00 Uhr Hoteldorf Königsleitn	**Frühjahrskonzert des Musik- und Gesangvereines Litschau** Eintritt: Freie Spenden!
07. Juni, 9.00 - 12.00 Uhr Hilfswerk Litschau Stadtplatz 77	**Tag der offenen Tür** Veranstalter: Hilfswerk Litschau
7. u. 8. Juni Industriegelände Litschau	**2. Elektro Buggy Ostcuplauf**, Modellrennen im Industriegelände - Buggy-Bahn. Veranstalter: 1. GMAC Litschau
07. u. 08. Juni	**Fest der Freiwilligen Feuerwehr Schlag** mit Abschnittsleistungs-bewerbe: **7.6.: ab 13.00 Uhr:** Abschnittsleistungsbewerbe **ab15.00 Uhr:** Unterhaltungsmusik mit „Die zwoa Gipfelstürmer“ **19.00 Uhr:** Siegerehrung **ab 20.30 Uhr:** Bieranstich durch Bgm. Otto Huslich, anschl. Unterhaltung mit dem „Herrensee-Trio“ **8.6.: ab 10.00 Uhr:** Frühschoppen mit „Die zwoa Gipfelstürmer“
15. Juni, 9.30 Uhr Stadtpfarrkirche Litschau	**Hl. Messe** mit den Hochzeitsjubelpaaren dieses Jahres
15. Juni, 15.00 Uhr Kulturbahnhof Litschau	**Konzert des Musikschulvereines Litschau** Eintritt: Freie Spenden! Veranstalter: Musikschulverein der Region Litschau
18. Juni, 6.00 Uhr	**Pfarrwallfahrt und Bildungsfahrt** der Pfarren Litschau und Haugschlag nach Linz - Pöstlingberg und Kefermarkt. Geistl. Leitung: Herr Stadtpfarrer Mag. Herbert Schlosser Veranstalter: Pfarre und KBW Litschau
18. Juni, ab 17.00 Uhr Stadtplatz Litschau	**Straßenfest** Veranstalter: Litschauer G`schäftsleute
20. - 22. Juni Veranstaltungsgelände/ Stadtplatz Litschau	**Bezirksmusikfest mit Jubiläum „110 Jahre Stadtkapelle Litschau“** im Festzelt im Veranstaltungsgelände Litschau (Industriezone) sowie am Litschauer Stadtplatz **20.6., 19.30 Uhr:** Platzkonzert der Trachtenkapelle St. Jakob am

	Walde, anschließend Sonnwendfeuer im Veranstaltungsgelände **21.6., 18.00 - 19.00 Uhr:** Platzkonzert der Bundesmusikkapelle Vomp/Tirol anschl. Konzert der Trachtenkapelle Haßbach-Penk im Festzelt, **21.00 Uhr:** Unterhaltung mit Sepp Mattelschweiger und seinen Musikanten, **22.6., 9.30 Uhr:** Hl. Messe im Festzelt; anschl. Frühschoppen mit der Musikkapelle Apetlon/Bgld. **ab 13.00 Uhr:** Empfang der Vereine am Litschauer Stadtplatz **14.00 Uhr:** Marschmusikbewertung, **15.30 Uhr:** Festakt mit Großkonzert anschließend Festausklang im Festzelt.
25. Juni, ab 19.00 Uhr Schulhof der Hauptschule Litschau	**Schulfest der Hauptschule Litschau**
29. Juni, 14.00 Uhr	**Fischermesse in der Kapelle Saaß**
30. Juni - 12. Juli Galerie der Waldviertler Sparkasse von 1842 AG	**Sommerausstellung von Herrn Christian Qualtinger** Malereien und Grafiken (im Rahmen des „2. Schrammel.Klang.Festivals 2008“)

Jeden Samstag, 9.00 - 12.00 Uhr, Hof des Hilfswerkes, Stadtplatz 77	**Bauernmarkt Litschau** **Markttage: jeden Samstag, ab Palmsamstag bis Weihnachten**
Jeden Donnerstag u. Sonntag von 29. Juni bis 6. Sept. jeweils 13.30 Uhr	**Geführte Wanderungen mit dem Wanderführer Leopold Bläuel** (Start bei der Panoramatafel - Durchgang zum Herrensee). Das Sommerprogramm der geführten Wanderungen ist im Gästeservice Litschau erhältlich!
Gegen Voranmeldung	**Stadtführungen mit Frau Schulrat Gertrude Blach** gegen Voranmeldung im Gästeservice Litschau, Tel. 02865/5385
Johann Hörmann Strickereimuseum Stadtplatz 33, Raiffeisenbank „Oberes Waldviertel“ (1. Stock)	**Besuchen Sie Österreichs einziges Strickereimuseum,** Öffnungszeiten: Mai bis September jeweils an Samstagen von 10.00 bis 12.00 Uhr, Gruppen jederzeit gegen tel. Voranmeldung im Gästeservice Litschau (Tel.: 02865/5385) Eintritt: Freie Spenden!
Heimatmuseum Litschau Stadtplatz 63 (Postamtsgebäude)	**Heimatmuseum Litschau,** Obmann Reinhard Thür, Öffnungszeiten: Juni und Sept.: Sa., So. und Feiertag von 10.00 bis 12.00 Uhr, Juli und Aug.: Mi. von 15.00 bis 17.00 Uhr sowie Sa., So. und Feiertag von 10.00 bis 12.00 Uhr; Gruppen jederzeit gegen tel. Voranmeldung im Gästeservice Litschau (Tel.: 02865/5385); Eintritt: Freie Spenden!
Jeden Samstag von Juni bis Oktober 20.00 Uhr - 6.00 Uhr früh Mörterteich Litschau	**Nachtfischen im Mörterteich Litschau** Kosten/Person: € 22,-; Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen; Telefonische Voranmeldung bitte 14 Tage vor dem gewünschten Termin! Kontakt: Hr. Hauser (Obmann), Tel.-Nr.: 0664/89 77 036 oder Hr. Bauer, Tel.-Nr.: 0664/57 22 603 Veranstalter: Anglerverein Mörterteich Litschau
Jeweils Freitag im Juli und August, ab 14.00 Uhr Herrensee	**Angeln für Kinder am Herrensee** Nähere Infos bzw. Anmeldung im Hoteldorf Königsleitn unter der Tel.-Nr.: 02865/5393; Veranstalter: Fischereiclub Litschau
„Mittwoch ist Schmalspurbahn Tag!“ „Nebelsteinexpress” von 4. Juni - 24. September jeden Mittwoch!	**Waldviertler Schmalspurbahnfahrten „Nebelsteinexpress“:** Gmünd ab: 8.00 Uhr — Litschau an: 9.17 Uhr Litschau ab: 9.28 Uhr — Gmünd an: 10.45 Uhr Weitra an: 11.36 Uhr Abschlag „Fassldorf“ an: 12.27 Uhr Langschlag an: 12.55 Uhr Groß Gerungs an: 13.10 Uhr

	Groß Gerungs ab: 14.55 Uhr Langschlag ab: 15.13 Uhr Abschlag „Fassldorf“ ab: 15.40 Uhr Weitra ab: 16.16 Uhr Gmünd ab: 17.05 Uhr Litschau an: 18.22 Uhr Termine für die Fahrten (Gmünd - Litschau - Gmündan Sonntagen: 11. 05. (Dampfzug), Sa 24. 05. (Dampfzug ÖGEG), 25. 05. (Dampfzug mit „Doppeltraktion 399.01 und 699.103“),06.07.(Dampfzug!) Mi., 09. 07. (Candle Light Train!), 13. 07., 20. 07. (Dampfzug!), 27. 07., 03. 08. (Dampfzug!), 10. 08., Mi., 13. 08. (Candle Light Train!), 17. 08. (Dampfzug!), Sa., 23. 08. (Edlseer-Martinelli-/Dorfwirtexpress, Candle Light Train!), 24. 08., 31. 08. (Dampfzug!), 07. 09. und am Sa., 27. 09. 2008 (Dampfzug, Erdäpfelexpress!). Detailinfos und Fahrplan erhältlich unter der Tel.-Nr.: 02865/5385 - Gästeservice Litschau
Jeweils am Montag 16.00 - 17.00 Uhr	**Gratis-Golfschnuppern** im Golfclub Herrensee (von 14. April bis 22. Oktober 2007 gegen Voranmeldung unter der Tel.-Nr.: 02865/438)
Jeweils am Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr	**Gratis-Jugendgolf** im Golfclub Herrensee (von 22. April bis 17. Juni und von 9. September bis 21. Oktober gegen Voranmeldung unter der Tel.-Nr.: 02865/438)
Jeweils 16.30 Uhr Ende: ca. 21.30 Uhr Haus der Begegnung Königsegg-Gasse 10 1060 Wien	**Veranstaltungen 2008 des „Waldviertler Heimatklubs Litschau und Umgebung“** im Haus der Begegnung, Tel.: 01/5961456: 6. 4.: Heimatabend 5. 5.: Heimatabend
Heimspiele Frühjahr 2008 Sportplatz Litschau	**Sportclub Sparkasse Litschau (www.sclitschau.at)** Sonntag, 30. 03., 16.30 Uhr: SC SPK Litschau - Atzenbrugg Samstag, 12. 04., 16.30 Uhr: SC SPK Litschau - Schweiggers Sonntag, 27. 04., 16.30 Uhr: SC SPK Litschau - Großriedenthal Samstag, 10. 05., 14.00 Uhr: SC SPK Litschau - Kirchberg/Wagram Sonntag, 25. 05., 17.00 Uhr: SC SPK Litschau - Ziersdorf (Gebietsliga Nordwest/Waldviertel)

Terminänderungen vorbehalten! Ohne Gewähr!

KULINARIK

14. - 24. 3.	**„Ostern feiern und Speisen mit Hase und Lamm“** im Hotel-Restaurant Sonnenhof Infos bzw. Tischreservierungen unter der Tel.-Nr.: 02865/26733
19. 4. - 4. 5.	**„Frühlingsküche mit Spargel-Kräuter-Gemüse“** im Hotel-Restaurant Sonnenhof Infos bzw. Tischreservierungen unter der Tel.-Nr.: 02865/26733
7. - 22. 6.	**„Schnitzelwochen“** im Hotel-Restaurant Sonnenhof über 30 verschiedene Schnitzelvariationen werden serviert Infos bzw. Tischreservierungen unter der Tel.-Nr.: 02865/26733
5. - 6. 7.	**„Entenschmausen“** im Hotel-Restaurant Sonnenhof Infos bzw. Tischreservierungen unter der Tel.-Nr.: 02865/26733

Impressum:
Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Litschau
Grafik: Robert Gabler, **Layout, DTP:** Robert Gabler, **Fotos:** Robert Gabler, Günter Witzmann
Druck: Janetschek/Heidenreichstein
Gedruckt nach der Richtlinie des Österreichischen Umweltzeichens “Schadstoffarme Druckerzeugnisse”, Ing. Christian Janetschek · UWNr. 637

Folge 1/Jahrgang 2/März 2008

Bitte vormerken:
Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe der Lit/schau ist am **19. 5. 2008**.
Normalausgabe, Folge 2/08

Wir übernehmen die Kosten für die Erstellung Ihres Energieausweises!*

* bis zu max. € 100,- bei Finanzierungsabschluss in Anrechnung an die Bearbeitungsgebühr.

AUS DER VERNUNFT HERAUS.
JETZT EIGENHEIM SANIEREN UND FÖRDERUNG KASSIEREN!

Eigenheimsanierung Beratungstage

25. - 28. März 2008

Vereinbaren Sie mit uns einen persönlichen Beratungstermin unter 02865/236!

RECHENBEISPIEL OHNE ENERGIEAUSWEIS

förderbare Gesamtbaukosten	EUR	28.000,00
anerkannte Sanierungskosten (50 %) = Darlehen	EUR	14.000,00
Ersparnis zum aufgenommenen Betrag	**EUR**	**2.353,00**

RECHNBEISPIEL MIT ENERGIEAUSWEIS

förderbare Gesamtbaukosten	EUR	71.000,00
anerkannte Sanierungskosten = Darlehen	EUR	66.740,00
Ersparnis zum aufgenommenen Betrag	**EUR**	**11.261,00**

Sie zahlen weniger zurück, als Sie Darlehen aufgenommen haben!
TIPP! Ein möglicher Wohnzuschuss bringt zusätzliche Ersparnis.

Zur Sicherung der Förderansprüche führt Ihr erster Weg zu uns!

SPARKASSE
Waldviertler Sparkasse von 1842

Stadtplatz 18 - 19, 3874 Litschau
02865/236

WOCHENEND- UND FEIERTAGSDIENSTE

Jänner bis März 2008

Rotes Kreuz/Notruf	**144**
Rotes Kreuz/Servicenummer	**059 144**
Krankentransportanmeldung	**14844**
Ärztenotdienst (Nacht)	**141**
Vergiftungsinformationszentrale	**01 / 406 43 43**

Ärztedienst:

Samstag und Sonntag von 7.00 bis 19.00 Uhr
Ab 19.00 bis 7.00 Uhr Tel. 141

Dr. Gerald Ehrlich, Litschau, Tel. 02865/455
Dr. Werner Böhm-Michel, Litschau, Tel. 02865/203
MR Dr. Franz Ölzant, Reingers, Tel. 02863/8244
Dr. Josef Ziegler, Brand, Tel. 02859/7320

April 2008

5. und 6.	Dr. Josef Ziegler
12. und 13.	Dr. Gerald Ehrlich
19. und 20.	Dr. Werner Böhm-Michel
26. und 27.	MR Dr. Franz Ölzant

Mai 2008

1.	Dr. Gerald Ehrlich
3. und 4.	Dr. Werner Böhm-Michel
10. bis 12.	Dr. Josef Ziegler
17. und 18.	MR Dr. Franz Ölzant
22.	Dr. Gerald Ehrlich
24. bis 25.	Dr. Josef Ziegler
31.	Dr. Werner Böhm-Michel

Juni 2008

1.	Dr. Werner Böhm-Michel
7. und 8.	MR Dr. Franz Ölzant
14. und 15.	Dr. Josef Ziegler
21. und 22.	MR Dr. Franz Ölzant
28. und 29.	Dr. Gerald Ehrlich

Apotheken Dienstbereitschaft:

Nacht- und Wochenenddienst der
Stadt-Apotheke-Litschau, Stadtplatz 75, 3874 Litschau, Tel.: 02865/278
Apotheke Heidenreichstein, Stadtplatz 18, 3860 Heidenreichstein,
Tel.: 02862/52228

April 2008

1. bis 6.	Stadt-Apotheke-Litschau
7. bis 13.	Apotheke Heidenreichstein
14. bis 20.	Stadt-Apotheke-Litschau
21. bis 27.	Apotheke Heidenreichstein
28. bis 30.	Stadt-Apotheke-Litschau

Mai 2008

1. bis 4.	Stadt-Apotheke-Litschau
5. bis 12.	Apotheke Heidenreichstein
13. bis 18.	Stadt-Apotheke-Litschau
19. bis 25.	Apotheke Heidenreichstein
26. bis 31.	Stadt-Apotheke-Litschau

Juni 2008

1.	Stadt-Apotheke-Litschau
2. bis 8.	Apotheke Heidenreichstein
9. bis 15.	Stadt-Apotheke-Litschau
16. bis 22.	Apotheke Heidenreichstein
23. bis 29.	Stadt-Apotheke-Litschau
30.	Apotheke Heidenreichstein

Zahnärztlicher Notfalldienst:

DDr. Tawar KUM NAKCH
Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
Diplom der Österreichischen Ärztekammer für Kieferorthopädie
Diplom der Österreichischen Ärztekammer für Implantologie
3874 Litschau, Hörmannser Straße 1, Tel. 02865-5150, Fax DW 4
e-mail:dr.kumnakch@medway.at
Ordinationszeiten: Mo., Do.: 7.30 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr,
Mi., Fr.: 7.30 - 13.00 Uhr, jeden letzten Fr. im Monat von 14.00 - 17.30 Uhr.

April 2008

5. und 6.	Dr. Xenia T. Schwägerl, Zwettl-Stift, 02822/52968
12. und 13.	Dr. Josef Holzweber, Schrems, 02853/76520
19. und 20.	Dr. Herwig Hofbauer, Gmünd, 02852/53755
26. und 27.	Dr. Rudolf Gloser, Heidenreichstein, 02862/52542

Mai 2008

1. bis 4.	Dr. Mirko Rozic, Kirchberg/Walde, 02854/6575
10. bis 12.	Dr. Modesto Raabe, Groß Gerungs, 02812/5490
17. und 18.	Dr. Lothar Kern, Zwettl, 02822/51888
22. bis 25.	DDr. Tawar Kum Nakch, Litschau, 02865/5150
31.	Dr. Lieselotte Mayer, Weitra, 02856/3500

Juni 2008

1.	Dr. Lieselotte Mayer, Weitra, 02856/3500
7. und 8.	Dr.Martin Sturtzel, Allentsteig, 02824/27183
14. und 15.	Dr. Fahim Azimy, Gmünd, 02852/52903
21. und 22.	Dr. Veronika Khemiri, Schwarzenau, 02849/27141
28. und 29.	DDr. Tawar Kum Nakch, Litschau, 02865/5150

(Ohne Gewähr! Kurzfristige Dienstplanänderungen möglich.
Für eventuelle Rückfragen stehen Ihnen gerne Herr DDr. Kum Nakch, Tel.: 02865/5150
oder www.zahnaerztekammer.at zur Verfügung!)

Tierärztedienst:

Wochenend-, Feiertags- und Urlaubsdienste der Tierärzte
Dr. Wolfgang Kühtreiber, Litschau, Stadtplatz 32, Tel.: 02865/5900
Dr. Franz Weibold, Heidenreichstein, Josef-Böhm-Straße 10, Tel.: 02862/52252

April 2008

5. und 6.	Dr. Weibold
12. und 13.	Dr. Kühtreiber
19. und 20.	Dr. Kühtreiber
26. und 27.	Dr. Weibold

Mai 2008

3. und 4.	Dr. Kühtreiber
10. bis 12.	Dr. Weibold
17. und 18.	Dr. Kühtreiber
24. und 25.	Dr. Weibold
31.	Dr. Kühtreiber

Juni 2008

1.	Dr. Kühtreiber
7. und 8.	Dr. Weibold
14. und 15.	Dr. Kühtreiber
21. und 22.	Dr. Weibold
28. und 29.	Dr. Kühtreiber